

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON



HEUTE

Porträtaufnahme Menukarten und Rezepte von unerhörter Herrlichkeit. Und gleich sehe ich genau aus, wie gewünscht.»
(The American Weekly)

KLEINES FERIENERLEBNIS

Mein Tischnachbar war wirklich sehr sympathisch, liebenswürdig und distinguiert. Wir unterhielten uns ausgezeichnet. Um so mehr schockierte es mich, als er eines Tages ganz unvermittelt fragte: «Was händ Si für en Jaargang?» (Er konnte doch schließlich sehen, daß ich nicht mehr in meiner ersten Jugendblüte stehe.) Mit leisem Befremden blickte ich auf – und gewährte zu meiner großen Erleichterung, wie er nachdenklich meine Weinflasche betrachtete. Unsere Ferienfreundschaft war gerettet. Friderike

LIEBER NEBELSPALTER!

In einer Mädchenschulklasse von W. hat sich folgendes Episödlein zugetragen, das mich zu hübsch dünkt, um es Deinen Lesern vorzuenthalten:

Anlässlich des Jubiläums zum 150. Todestag Schillers wollte der Deutschlehrer der besagten Klasse diesen großen Dichter deutscher Zunge gebührend feiern. Um sich zu vergewissern, ob den Schülerinnen wenigstens die wichtigsten Werke bekannt seien, stellte der Lehrer folgende Frage: «Könnt ihr mir einige Dramen Schillers aufzählen?»

Es ging eine Weile, bis plötzlich eine Schülerin antwortete: «Ja, zum Beispiel «Kannibalen in der Liebe.»»

Nachdem sich der Lehrer erholt hatte von dieser Antwort, fragte er weiter: «Ja, was kennt ihr denn sonst noch? Vielleicht habt ihr schon auf dem Spielplan des Zürcher Schauspielhauses ein Drama Schillers gesehen. – Ihr kennt doch sicher den Don?»

Jetzt schoß die Hand einer Schülerin, welche einen Geistesblitz zu verspüren glaubte, in die Höhe, und es erscholl die Antwort: «Don Camillo!»

Zur Klarstellung: Die genannte Mädchenschule gehört zur Kantonsschule W., d. h. zur Mittelschulstufe (!). Theo

☆

Zum Hebel-Tag werden Blumen zum Anstecken verkauft. Mein Kind fragte, warum das gemacht wird. Ich sagte ihm, daß sie etwas an die Unkosten haben. Da meint das Kind ganz verwundert: «Jä het der Hebel no Schulde?» Me

☆

Als Abschluß zu der biblischen Geschichte, Durchzug der Israeliten durchs Rote Meer, zeige ich meinen Kindern im Kindergarten das dazugehörige Bild aus einer Bilderbibel. Noch ganz beeindruckt vom Gang der spannenden Geschichte bestaunen sie das Bild. Päuli aber, der seine angeborene Komik und Spontaneität auch in einer ernstesten Situation nicht zurückhalten kann, ruft ganz beglückt, indem er mit dem Finger auf einen Mann zeigt, der nur mit einem Tuch um die Lenden bekleidet ist: «Ou, de säb hätt meini grad vorhär no gschwind d Badhose aagleit!» BM

Zuschriften für die Frauenseite sind an folgende Adresse zu senden: Bethli, Redaktion der Frauenseite, Nebelspalter, Rorschach.



Ich liebe Sie!

Zeichnung von O. Wäspi

Wenn sich bereits der Mond auf Ihrer Kopfhaut spiegeln kann

dann warten Sie nicht länger zu. Verwenden Sie das altbewährte

BIRKENBLUT

Seine natürliche Tiefenwirkung erzeugt gesundes volles Haar. Hilft bei Haarschwund, kahlen Stellen und spärlichem Wachstum. Birkenblut-Produkte: Lotionen, Crèmes, Fixator, Shampoo, Brillantine, Schuppenwasser usw. sind Qualitäts-Produkte.

Alpenkräuterzentrale am St. Gotthard Faudo

PAPER-MATE

Der Präzisions-Kugelschreiber mit der versilberten Spitze

G 7

Rössli-Rädli vorzüglich

nur im Hotel Rössli Flawil

Weleda

Haut-funktions- und Massageöl

4 Pflanzen sind mit ihren öllöslichen und duftenden Ingredienzien im WELEDA Massageöl vereinigt: Birke, Arnica, Rosmarin und Lavendel. Es ist ein Schutz- und ein Pflegemittel, das die Haut vor zu starken Wirkungen von Licht, Wärme und Kälte schützt, die Atmung und Blutzirkulation der Haut anregt und die richtige Ernährung der Hautzellen unterstützt. Außerdem lindert es Gelenk- und Muskelschmerzen. Auch bei Luft und Sonnenbad zu empfehlen.

Preis: 50 ccm Fr. 3.10
150 ccm Fr. 8.40

Weleda AG Arlesheim

Leisten Sie sich den guten Kobler

Sensationelle neue Formel macht Wasser «nässer», weicht den Bart restlos auf!

Jetzt eine neue Rasiercrème mit Tiefenwirkung! Sie rasieren sich sauber und leicht wie noch nie!

Dank einer neu entdeckten Formel, welche die Netzkräft des Wassers erhöht, ist es endlich gelungen, zwei alte Nachteile zu überwinden, welche das Rasieren bisher erschwerten.

Der eine besteht in der Schwierigkeit, nur teilweise aufgeweichtes Barthaar glatt und schmerzlos zu schneiden. Gewöhnliches Wasser braucht ohne den neuen Bestandteil zur vollen Aufweichung des Barthaars viel länger als die meisten Männer warten wollen.

Der andere Nachteil der täglichen Rasur besteht in der rissigen, trockenen und müden Gesichtshaut, die unvermeidlich ist, solange ihr die natürlichen Öle durch den Rasierprozeß ständig entzogen werden.

Diese beiden Nachteile werden nun endgültig beseitigt dank der auf ihrer höheren Netzkräft beruhenden Tiefenwirkung der neuen *Luxury Shaving Cream* von J. B. Williams.

Die neue Schnellrasur

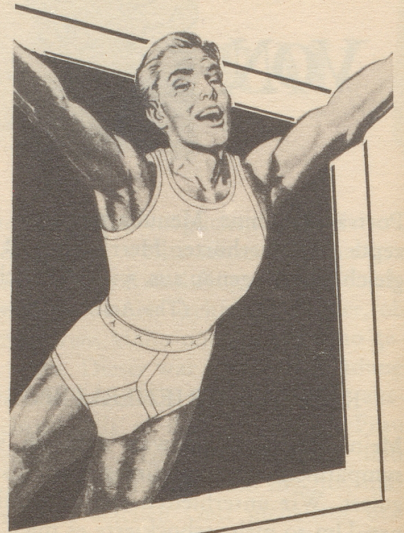
In ihrer neuen Zusammensetzung löst *Luxury Shaving Cream* die öligen Substanzen auf, wel-

che das Barthaar umschließen; sie reinigt und öffnet dessen unsichtbare kleine Poren, so daß sie sich ungehindert mit Wasser vollsaugen können.

Gleichzeitig macht diese neue Formel das Wasser «nässer», indem es seine natürliche Oberflächenspannung herabsetzt: die kleinen Wassertropfen lösen sich auf und durchnässen so das Haar im Handumdrehen.

Dieser neuartigen Tiefenwirkung von *Williams* verdanken Sie von nun an einen besser aufgeweichten, spielend zu schneidenden Bart, ihrem Gehalt an Lanolin-Extrakt aber eine frisch und jugendlich aussehende Haut - kurz: *Williams Shaving Cream* verschafft Ihnen eine herrlich angenehme Rasur ... in der Hälfte der gewohnten Zeit.

Kaufen Sie die neue *Williams Luxury Shaving Cream* und überzeugen Sie sich selber, wieviel schneller und leichter Sie sich von jetzt an rasieren.



JOCKEY-FEELING

ist wohlbegründet durch fünf Vorteile, die nur die USA-Lizenz sichern kann

Jockey

VOLLMOELLER, Wirkwarenfabrik Uster

Im TOURING-Hotel Bern da wohn ich gern!

Eigerplatz (Tram 3) Telephon 5 86 66
Modernster Komfort — Mäßige Preise

Bes.: G. Albisetti



Wenn Sie wirklich gut essen wollen, dann ...

Hotel „Rössli“ Balsthal

P. Wannenwetsch
Tel. (082) 274 16

Es spricht sich herum: zum wirklich guten Essen ins

Hotel seehus Berlingen am Untersee

Prächtige Lage direkt am See
Gediegene Räumlichkeiten
Weitherum bestbekannte Spezialitätenküche

Rico Heller



Ein herrlicher Fleck Erde auf 1800 m, mit dem es die Sonne gut meint * Mit seinem berühmten Höhenklima so recht geschaffen für Spiel und Erholung * Das ideale Ziel für Familienferien, abseits der Heerstraße und doch leicht erreichbar * Ungebundenes Wandern und Bummeln durch blumige Alpen und schattige Wälder * Netter gesellschaftlicher Betrieb *

Kinderheime. Gratis-Kindergarten. Strandbad - Golf - Tennis - Forellenfischen - Sesselbahn - Konzerte - Kursaal.

Hotels, in denen Sie sich wohl fühlen

Hotel	Betten	Tagespauschalpreis ab 3 Tagen*		Hotel	Betten	Tagespauschalpreis ab 3 Tagen*	
		minimal	maximal			minimal	maximal
Hof Meran	100	Fr. 20.50	Fr. 28.50	Central	30	Fr. 15.—	Fr. 18.50
Post- & Sporthotel	70	19.50	26.—	Hohe Promenade	18	15.—	19.—
Raefia	90	19.—	26.—	Quellenhof	30	16.—	18.50
Seehof	110	20.50	28.50	Victoria	30	15.—	18.50
Alpina	30	15.50	23.—	Hubelsee, garni	35	8.50**	12.50**
Anita	40	16.50	23.—				
Bahnhof	30	15.—	17.50				
Belvédère und Tanneck	65	16.50	21.—				
		14.50	16.50				
Berghus	40	16.50	21.—				
Carmenna	40	17.50	25.—				
Furka	35	17.50	25.—				
Gentiana	30	15.—	18.50				
Guardaval	18	16.—	20.50				
Hof Arosa	60	15.—	18.50				
Merkur	40	17.50	25.—				
Streff-Juventas	50	17.50	25.—				
Surlej	40	17.50	25.—				
Suvretta	40	17.50	25.—				

Auskünfte und Prospekte mit Sportprogramm durch die Hotels, Reisebüros und die Kurverwaltung Arosa. Tel. (081) 3 16 21.



Im Sommer ebenso schön * Ein Kinder- und Blumenparadies